

## Die Eichel und der Kürbis.

Sohn! mit Weisheit und Verstand  
Ordnete des Schöpfers Hand  
Alle Dinge. Sieh' umher;  
Keines steht von ungefähr  
Wo es steht. Das Firmament,  
Wo die große Sonne brennt,  
Und der kleinste Sonnenstaub,  
Deines Athems leichter Raub,  
Trat, auf Gottes Allmachtswort  
Jegliches an seinen Ort.  
Alles ist in seiner Welt  
Gut und weise. Dennoch hält  
Mancher Thor es nicht dafür,  
Und künstrichtet Gott in ihr.

Solch ein Thor war jener Mann,  
Den ich dir nicht nennen kann,  
Der, als er an schwachen Ranken  
Einen Kürbis hängen sah,